



optiTAX SIP Autobooking und Pager

Beschreibung

Automatisierte Bestellmöglichkeiten für Taxi und Mietwagen (Autobooking) entlasten die Zentrale und ersparen den Kunden Wartezeiten am Telefon. Da für die Bestellung das gewohnte Festnetz- oder Mobiltelefon genutzt werden kann, ergibt sich ein großer Vorteil bei geringen Investitionskosten.

Der Pagerdienst als Service für die Fahrer signalisiert anstehende Aufträge über das Mobiltelefon des Fahrers wenn er nicht im Fahrzeug ist und verbessert so sein Arbeitsumfeld.

Aus diesen Gründen sind Autobooking und Pager seit Jahren sehr häufig genutzte optiTAX Bausteine die in vielen Zentralen zum Einsatz kommen. Traditionell wurden diese Dienste über die ISDN-Leitstelle realisiert. Mit dem Abbau der ISDN Technik und der Einführung der neuen digitalen Telefontechnik (Voice over IP, VoIP) ergibt sich hier der Bedarf nach neuen Produkten.

Funktionen: SIP Autobooking

Voraussetzung: Eine Spezielle für den Autobookingdienst eingerichtete Rufnummer der Zentrale. Die Kunden rufen auf der „Autobookingnummer“ an.

Variante: CLIP Autobooking

Die Telefonnummer des Anrufers wird erkannt und mit den Stammdaten abgeglichen. Hierbei kann eingestellt werden, ob alle Stammkunden mit hinterlegter Telefonnummer oder nur solche mit der Sonderoption „Autobooking“ berücksichtigt werden.

→ Wurde die Rufnummer erkannt, wird automatisch ein Auftrag für die hinterlegte Adresse erzeugt. Der Anrufer hört eine Ansage: „Vielen Dank für Ihren Auftrag“.

→ Wurde die Rufnummer nicht erkannt, dann wird eine Ansage „Kundennummer nicht erkannt. Bitte rufen Sie die Taxizentrale an“ abgespielt.

Die Ansagetexte können durch die Taxizentrale bereitgestellt werden.

Variante Classic Autobooking

Jeder Kunde bekommt seine Bestellnummer (PIN = Kundennummer). Der Kunde ruft eine eingerichtete „Autobooking-Nummer“ an und wird dann über eine Ansage aufgefordert seine Kundennummer einzugeben (Telefontastatur, DTMF Verfahren)

→ Das weitere Vorgehen entspricht dem des CLIP Autobooking.



Funktionen: TK Autobooking

Dieses Verfahren ermöglicht die Funktionalität des CLIP Autobooking (anrufende Telefonnummer wird erkannt) auf der Stammrufnummer der Zentrale.

Der anrufende, in den Stammdaten als „Autobooking-Nutzer“ gekennzeichnete Kunde wird gefragt, ob er die Autobookingfunktion einen Wagen bestellen möchte oder mit der Zentrale verbunden werden möchte.

Sinngemäß: → „Wenn sie ein Taxibestellen möchten, dann drücken Sie jetzt die 1“ (Ansagetexte können von der Zentrale bereitgestellt werden).

Für dieses Verfahren sind erweiterte Schnittstellen zur Telefonanlage der Zentrale erforderlich.

Für Kunden die eine GefoS TK-Anlage mit optiTAX Integration einsetzen, ist diese Option verfügbar. Kunden die eine andere TK-Anlage betreiben bitte anfragen!

Funktion: SIP – Pager

Der Fahrer kann sich für den Pagerdienst in der Zentrale anmelden. Dabei wird seine Mobilrufnummer für den Pagerdienst erfasst. Möglichkeiten zur Kostenberechnung und zur Verwaltung der Gültigkeit für die Zentrale sind vorhanden.

Im Fahrzeug kann der Fahrer den Pager aktivieren. Bei aktiviertem Pager wird, wenn ein Auftrag an das Fahrzeug vermittelt werden soll, der Fahrer auf seiner Pagernummer angerufen. Er hat dann für einen einstellbaren, kurzen (z. B.: 1 Minute), Zeitraum die Möglichkeit den Auftrag im Fahrzeug anzunehmen.

Voraussetzungen und Kosten

SIP Autobooking, SIP Pager

Die Telefonanlage der Zentrale muss eine SIP (Session Initiation Protocol) Nebenstelle zur Verfügung stellen. Gegebenen Falles (Classic – Autobooking) sind Warteschlangen oder Rufnummern einzurichten.

TK-Autobooking

folgende zusätzliche Anforderungen an die TK-Anlage:

- SIP Nebenstelle mit mehreren parallelen Sprachkanälen.
- Rufumleitung mit Rufnummernübermittlung in der Anrufphase (Call Deflection)
- Transfer in Warteschlange (mit Rufnummernübermittlung) muss möglich sein.
- Wenn die SIP Nebenstelle für TK-Autobooking nicht registriert ist (ausgeschaltet), dann muss die TK Anlage die Anrufe wie gewohnt verteilen.

Die neuen Module bieten wir auf Anfrage zu äußerst attraktiven Konditionen an.